

Weiterbildungsvoraussetzungen

Vorausgesetzt wird ein Hauptschulabschluss. Bewerber/innen ohne Hauptschulabschluss können nur zur Ausbildung zugelassen werden, wenn sie bereits eine Berufsausbildung abgeschlossen haben.

Bei besonderer Eignung kann die Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegeassistentin / zum Gesundheits- und Krankenpflegeassistenten auf die Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin / zum Gesundheits- und Krankenpfleger verkürzend angerechnet werden.

Bewerbung

Ihre üblichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Katholische Bildungsstätte für Gesundheits- und Pflegeberufe GmbH.

Termin

Der Kurs beginnt am 1. Oktober jeden Jahres.

kbs

Katholische Bildungsstätte für Gesundheits- und Pflegeberufe GmbH

Anfahrt



Weitere Informationen gibt es hier ...

Katholische Bildungsstätte
für Gesundheits- und Pflegeberufe GmbH

Viersener Straße 450
41063 Mönchengladbach

Sekretariat Gesundheits- und Krankenpflege

Telefon (0 21 61) 892 - 25 37

Telefax (0 21 61) 892 - 25 09

E-Mail info@kbs-pflege.de

oder auf unserer Homepage www.kbs-pflege.de

... wir freuen uns auf Sie!



www.kbs-pflege.de

kbs

Katholische Bildungsstätte für Gesundheits- und Pflegeberufe GmbH

AUSBILDUNG

zur / zum

**Gesundheits- und Kranken-
pflegeassistentin / Gesundheits-
und Krankenpflegeassistenten**



Die Katholische Bildungsstätte

Qualifizierte Ausbildungen in Gesundheitsberufen und ein umfangreiches Fort- und Weiterbildungsprogramm mit berufsspezifischen und berufsübergreifenden Angeboten – das alles und mehr bietet Ihnen die Katholische Bildungsstätte für Gesundheits- und Pflegeberufe in Mönchengladbach. Hier verbinden sich modernste Bildungskonzepte mit einer langen Ausbildungstradition.

Unser Ziel ist eine qualifizierte und zeitgemäße Ausbildung als Basis für eine gleichbleibend hohe Qualität der Pflege. Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege und Operationstechnische Assistenz – jedes Jahr stellen wir neue Auszubildende an unseren beiden Schulstandorten ein. Insgesamt halten wir über 450 Ausbildungsplätze vor. Als staatlich anerkannte Rettungsdienstschule bieten wir zusätzlich Lehrgänge im Bereich Rettungshilfe und Rettungssanitätsdienst an.

Unsere Schule zeichnet sich durch großes Engagement auf vielen Ebenen aus. So sind wir u.a. Mitglied im Bildungsnetzwerk Gesundheits- und Pflegeberufe, das Kontakte zwischen Lehrenden und Schulen sowie deren fachlichen Austausch fördert.

Besonders stolz sind wir auf unsere Mitarbeit am Leonardo da Vinci Projekt der Europäischen Union. Hierbei geht es um die internationale Vernetzung von Ausbildungen innerhalb der EU.

Ein weiteres Highlight unserer Ausbildung ist eine Kooperation mit dem Verein vom Heiligen Lande, der ein Altenheim im Westjordanland nahe Jerusalem betreibt. Wir ermöglichen unseren Schülerinnen und Schülern auf Wunsch ein mehrwöchiges Praktikum dort, um Erfahrungen in einem bisher unbekanntem Kulturkreis zu sammeln.



Das Berufsfeld der GuK-Assistenz

Die Ausbildung für Gesundheits- und Krankenpflegeassistentinnen und -assistenten vermittelt entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen zur verantwortlichen Mitwirkung insbesondere bei der Gesundheitsförderung sowie der Versorgung und Begleitung von kranken und behinderten Menschen. Dabei sind die unterschiedlichen Pflege- und Lebenssituationen sowie Lebensphasen und die Selbstständigkeit und Selbstbestimmung der Menschen zu berücksichtigen.

Die Ausbildung befähigt insbesondere dazu, die folgenden Aufgaben auszuführen:

1. Pflege und Begleitung von kranken und behinderten Menschen in stabilen Pflegesituationen auf der Grundlage der Pflegeplanung von Pflegefachkräften,
2. hauswirtschaftliche und persönliche Unterstützung von kranken und behinderten Menschen bei der eigenständigen Lebensführung,
3. Maßnahmen der Gesundheitsförderung,
4. einfache Krankenbeobachtung und Erhebung sowie Weitergabe medizinischer Messwerte (z. B. Puls, Temperatur, Blutdruck und Blutzucker),
5. Feststellung akuter Gefährdungssituationen und Einleitung erforderlicher Maßnahmen,

6. Verabreichung von Medikamenten nach ärztlicher An- bzw. Verordnung,
7. Vorbereitung und Pflege von Instrumenten/medizinischen Geräten (z. B. Katheter, Sonden) sowie einfacher Verbandswechsel,
8. Verabreichung von Sondennahrung über die PEG,
9. physikalische Maßnahmen (z.B. Auflegen von Wärmeträgern, Wärmeanwendungen),
10. Dokumentation der erbrachten Leistungen.

Die Ausbildung befähigt weiter dazu, bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen zu assistieren und bei der Unterstützung und Begleitung von kranken und behinderten Menschen interdisziplinär mit anderen Institutionen und Berufsgruppen zusammenzuarbeiten.

Inhaltliche Schwerpunkte

Inhaltliche Schwerpunkte der Ausbildung sind: Pflegemaßnahmen in stabilen Pflegesituationen durchführen, bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen assistieren und bei der eigenen Lebensführung unterstützen und begleiten.

Termine und Unterricht

Die Ausbildung dauert 12 Monate. Sie besteht aus 4 Unterrichtsblöcken von insgesamt 560 Stunden Umfang. Darüber hinaus beinhaltet sie 1300 Stunden praktische Ausbildungsphasen. Der Unterricht erfolgt täglich von 8.00 bis 15.30 Uhr durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kath. Bildungsstätte und qualifizierte Dozentinnen und Dozenten. Nähere Angaben zu Terminen und Voraussetzungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.kbs-pflege.de.



www.kbs-pflege.de